

PSG-INFO

Das Vereinsmagazin der Pfadi Sport Gruppe Lyss

Ausgabe Juli 2012



Hauptsponsor

RAIFFEISEN

Co-Sponsoren

Glaser
Sport

STETTLER
SAPPHIRE
swiss level of perfection

Nachwuchssponsoren

HUGLI
ELEKTROHUGLI LYSS



RUEFLI
BIEL-BIENNE

seelandgas

S Schwab-Feller AG
Uhren
Medizintechnik

visana edi

Ernährungscenter AG

ZWA
AUTOSAHNEGARAGE.CH

Partner

Ausrüstung
Hummel + Asics

Hospitality
Hotel Weisses Kreuz

Druck
Elvadata AG

Klima
Weger GmbH +
Unifil AG

Transport
Lehmann
Reisen

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Editorial	3
Der Präsident hat das Wort	5
PSG 1	6
PSG 2	8
PSG 3	10-19
NESPOLY	22
PSG 4	24+25
PSG 5	28+29
Damen	30
U17 Juniorinnen	31
U19 Junioren Inter	32
U17 Junioren	34
U15 Junioren	36
U13 Junioren	36
PSG-Mittagstraining	36
Minis	37
J+S Kids Handball	38+39
Vorstandsreise 2012	41
PSG-Anlässe / Daten 2012/2013	42
Aufruf: Neue Schiedsrichter gesucht	42
PSG-Gönner	42
PSG-Supporter	44+45
Trainerinnen und Trainer: Aktivmannschaften und Polysport	48
Trainerinnen und Trainer: Juniorenmannschaften	49
PSG-Vorstand	51
Weitere Funktionen und Revisoren	51
PSG-Sponsoren und -Partner	52

Redaktion PSG-Info:

Mathias Mösch

Mitarbeit:

Dodo Gruber
Markus Moser
Vreni Zurbuchen

Druck:

Elvadata AG

Anschrift:

PSG Lyss
Redaktion PSG-Info
Postfach 150
3250 Lyss
presse@psglyss.ch

...am Schluss ging die Luft aus...

Liebe Handballfreundinnen und –freunde der PSG Lyss Werte Leserinnen und Leser

Wir alle waren sehr gespannt, wie sich die sehr junge und unerfahrene Mannschaft zusammen mit dem Trainerneuling Peter Hlavtur in ihrer ersten gemeinsamen Saison in der 1. Liga „metzgen“ wird. Und wir dürfen nach der Saison als Bilanz festhalten: Gar nicht mal so schlecht. Dass dies jetzt vielleicht nicht so euphorisch tönt, liegt auch daran, dass wir am Anfang mit tollen Spielen, attraktivem Handballsport und vielen Siegen etwas zu verwöhnt wurden. Von den ersten 7 Spielen wurden nicht weniger als deren 6 gewonnen! Die PSG Lyss lag in der Tabelle an 3. Stelle und hielt Kontakt zur Spitze. Dann folgte in der zweiten Novemberhälfte ein kleiner Einbruch mit den beiden Niederlagen gegen Wacker Thun 2 (ärgerlich!) und gegen den späteren Gruppensieger Leimental (gegen den man verlieren darf). Das Jahr 2011 wurde schliesslich mit 2 Siegen und einer Niederlage auf Rang 5 beendet.

Ins neue Jahr startete unsere erste Mannschaft erfolgreich mit 2 Unentschieden und 3 Siegen. Und dann ging (am Schluss) die Luft aus: Die letzten 5 Spiele wurden allesamt verloren und man musste sich mit Tabellenrang 6 genügen. In 22 Spielen erreichte man dank 11 Siegen und 2 Unentschieden 24 Punkte. Genug der nackten Zahlen – wir dürfen mit der Saison zufrieden, aber auch sicher sein, dass Trainer Peter Hlavtur weiss, wo er bis zum Saisonstart Korrekturen anbringen muss. Und die sollen, so hört man aus dem Umfeld der Mannschaft, sehr anstrengend und schweisstreibend sein. Damit ist bereits geschrieben, dass der Trainer der ersten Mannschaft auch nächste Saison Peter Hlavtur heisst. Der Verein ist sehr glücklich, dass „Truba“ für eine weitere Saison als Cheftrainer unterschrieben hat. Sein Gespür im Umgang mit den Jungen und seine nationale und internationale Erfahrung als Spieler sind Gold wert. Ihm zur Seite steht mit Ruedi Joder neu ein alter Bekannter. Der Lysser mit jahrelanger Erfahrung als Spieler in der NLA und NLB war der Wunschkandidat für diesen Posten. Komplettiert wird die sportliche Leitung durch Berend van der Linden. Wir sind überzeugt, den Spielern mit diesem Trio – unterstützt durch den neuen Chef Leistung, Thomas Zitterli – die bestmögliche sportliche Führung für eine erfolgreiche Saison zur Verfügung zu stellen.

Wie die anderen Mannschaften abgeschnitten und was sie so erlebt haben, können Sie den jeweiligen Berichten auf den nächsten Seiten entnehmen.

Ein Dauerbrenner, welcher auch in diesem Info – u.a. von unserem Präsident Swen Huber – thematisiert wird bzw. werden muss, ist die Freiwilligenarbeit. Leider müssen auch wir feststellen, dass immer weniger Vereinsmitglieder bereit sind, diesen wichtigen freiwilligen Beitrag für den Klub zu leisten. Aber ohne die Freiwilligenarbeit kann ein Klub wie die PSG Lyss nicht existieren. Denn trotz Rekordbudget sind wir immer noch ein Amateurrein. Wir sind uns bewusst, dass es sich um einen (negativen) gesellschaftlichen Trend unserer Konsumgesellschaft handelt, von dem auch andere Vereine und Organisationen tangiert sind. So muss der Handball-Regionalverband Bern-Jura im Moment nicht weniger als 5 vakante Stellen im Vorstand neu besetzen. Die PSG Lyss ist immerhin noch in der Lage, alle Vorstandsressorts, das Sekretariat und die meisten Trainerposten besetzen zu können. Einzig PSG 2 und die Damemannschaft sind noch auf der Suche nach einer Trainerin oder einem Trainer. Apropos Damenteam: An dieser Stelle möchte ich mich bei Slobi Scheurer und den Spielerinnen selber für ihren Einsatz und ihr Entgegenkommen bedanken. Nur so war ein geregelter Trainingsbetrieb seit Saisonende möglich. Auch falls wir für die neue Saison keine Trainerin oder Trainer finden, bin ich zuversichtlich, dass wir mit einer internen Lösung und allfälligen Verteilung der Aufgaben auf mehrere Köpfe gut vorbereitet in eine erfolgreiche Saison steigen können. Aber es gibt innerhalb der PSG Lyss nicht nur Vorstands- und Trainerposten! Es gibt immer wieder kleinere und grössere Jobs, die gemacht werden müssen, damit der Verein weiterhin in dieser Grösse und Struktur funktionieren kann. **Freiwilligenarbeit ist in einem Amateurrein nicht nur erwünscht, sondern unbedingt nötig!**

Ich wünsche uns einen schönen Sommer, eine gute Vorbereitungsphase, einen erfolgreichen Start in die neue Saison 2012/13 und natürlich viel Spass und kurze Weile beim Lesen des neusten PSG-Infos! Sollten Sie übrigens Berichte bestimmter Mannschaften vermissen, ist dies ein untrügliches Zeichen dafür, dass dieses Team der Redaktion leider keinen Bericht zugestellt hat! Ist ein Bericht nicht mehr ganz aktuell, liegt dies sicher daran, dass die Redaktion wieder zu lange für die Produktion des vorliegenden Infos gebraucht hat ☺

Herzlichen Dank an alle Spieler, Trainer, Betreuer, Mitglieder, Sponsoren, Supporter, Gönner, Inserenten und Zuschauer und Helfer!

**Mit freundlichen Grüssen,
Ihre PSG Lyss, Mathias Möschen**





Modisch –
vor und nach
dem Training.

Büchler Mode

P

Grosser Parkplatz

P

Gartengestaltung

Neuanlagen, Umänderungen,
Unterhaltsarbeiten, Planung

Blumengeschäft

Arrangements, Trauerfloristik,
Dekorationen, Brautsträusse



Gerber Gartenbau AG - Rosengasse 6 - 3250 Lyss
Tel. 032 / 387 70 60 - www.gerber-gartenbau.ch

RUTH ARNI-FURRER
JURAWEG 1a
3250 LYSS
TEL. 032 384 19 46

COIFFURE *f*URRER

IHR RENDEZ-VOUS

Sportliche Sicht

Als ich im letzten September im Grien Tom Zitterli im Alter von 24 Jahren quasi „zwangs-pensionieren“ musste, war uns im Vorstand klar, dass wir ganz sicher nicht vorne mitspielen können in dieser starken 1. Liga-Gruppe, vielmehr setzten wir uns einen Mittelfeldplatz als Ziel, mit dem Unterbewusstsein, dass auch dies sehr schwer werden könnte mit der jungen Equipe. Was das Team von Trainer Hlavtúr aber zeigte, machte grosse Freude. Als Warnschuss vor der nächsten Saison mussten wir aber auch die sechs Niederlagen zum Abschluss hinnehmen, was dann zwar einen fahlen Nachgeschmack hinterlässt, die gute Saisonleistung aber nicht schmälern soll.

Bei den regional aktiven Teams, konnten die Equipen der 2. und 4. Liga wiederum ganz vorne mitspielen, wobei das „Zwöi“ erst ganz am Schluss der Saison von den Finalrundenplätzen verdrängt wurde. Die 3.-Liga-Mannschaft legte einen fulminanten Schlussspurt hin, mit welchem sie sich ebenfalls den vorzeitigen Ligaerhalt sichern konnten. Die Damen konnten vor allem in der zweiten Saisonhälfte überzeugen und gewannen die Gruppe souverän.

Auch aus dem Nachwuchs gibt es eine erfreuliche Meldung vom weiblichen Handballsport. Seit einiger Zeit konnten wir diese Saison nämlich wieder eine reine Juniorinnen-Frauschaft stellen. Bei den Junioren haben sich sicherlich die U19-Inter etwas mehr von der Meisterschaft versprochen, allerdings haben sie den Ligaerhalt so souverän wie noch nie geschafft.

Finanzielle Sicht

Nach wie vor geht es der PSG Lyss finanziell hervorragend. Wir werden aller Voraussicht nach auch diese Saison wieder mit tief schwarzen Zahlen abschneiden. Leider ist dies aber auf einen grossen Wermutstropfen zurückzuführen. Zwar waren nämlich unsere Einnahmen nicht so hoch wie budgetiert, die Ausgaben allerdings noch viel geringer und die ist darauf zurückzuführen, dass wir nicht alle budgetierten Posten besetzen konnten.

„vereins-soziale“ Sicht

Genau diese Freiwilligenarbeit ist nach wie vor die grösste Baustelle in unserem Verein. Nur zu oft muss ich hören, wie es der eine auf den anderen und umgekehrt abschiebt. Mit Vereinsgeist hat dies aus meiner Sicht absolut nichts mehr zu tun. Es kommen nur selten Leute, welche sich anbieten einen Job zu übernehmen. Vielmehr beschäftigt man sich darin, sich wo es nur geht mit den wildesten Ausrede davor zu flüchten. Dieses Verhalten werden in Zukunft viele zu spüren bekommen, wenn wir die Bussen und Helferentschädigungen auf die Mitglieder abwälzen werden.

Ausblick

Mit einigen, mehr oder weniger grossen, Anstrengungen, konnten wir viele Jobs für die nächste Saison wieder besetzen. Insbesondere den Posten des J+S-Coachs. Dies verursacht nun aber auch höhere Kosten und wir werden nicht mehr so viel einsparen können, wie dies die letzten Jahre der Fall war. Da wir bereits wieder einen Schiedsrichter weniger haben, wird auch die Verbandsbusse erneut enorm steigen. Trotzdem bin ich zuversichtlich, dass wir mit den getroffenen Massnahmen eine ausgeglichene Rechnung 2012/13 erreichen können.

Ammerzwil, 30. Mai 2012

Swen Huber

Liebe PSG Fans, liebe Zuschauer und Sponsoren!

Lieber Vorstand, Liebe Queen Mom und Kaiser Franz natürlich auch der Ferdinand. Gerade während dem Verfassen dieses Berichts verschluckt sich unsere Nr. 14 Jannick Michel an einem Wackelpudding (rote Waldbeere). Wackelpudding ist auch in den Armen und Beinen einiger Spieler zu finden, was wir auf nächste Saison doch verbessern sollten und auch werden. Nur die spärlich gesäten Diven im Team bocken von Zeit zu Zeit. Dies ist nicht so schlimm, da Fernando Torres ja auch wieder getroffen hat. Fehlt nur noch Cristiano Ronaldo, der sich wieder einreihen sollte.

Zurück zum Thema Handball. Nach der erfolgreichen ersten Hälfte spielten wir eine eher mässige Rückrunde. Dies war nicht eine Folge von Verletzungen, obwohl sich diese durch Magnesiumrückstände in Teilen der Halle durchaus hätten ereignen können. Viel eher war es eine Folge von schlechter mentaler Verfassung einiger Spieler, die nach der Niederlage zu Hause gegen Birsfelden bei einigen Akteuren zum Vorschein kam (ähnlich, wie wenn unser lieber Roger Federer gegen Rafa Nadal spielt).

Mit einem Fondue und einem gemütlichen Abend versuchten wir wieder ein wenig Motivation zu erhalten. Aber der Abend begann gar nicht gut, denn wir verloren Auswärts in Visp. Es war ein sehr hartes aber faires Spiel. Dennoch waren die Letzten Minuten ein wenig umstritten... Die Stimmung lockerte sich beim Fondue. Der Schluss des Abends ging dann 100% nach hinten los, denn unsere Nr. 2 Remo Siegenthaler wurde Opfer eines Verbrechens! Ihm wurde die ganze Dresstasche (Heimdress) inklusiv Hallenschuhe, Portemonnaie und Natel gestohlen. Dies ist auch der Grund warum wir die letzten Heimspiele in Rot spielten.

Unter mysteriösen Umständen wurden zu Beginn der Abschlussreise die Reiseunterlagen einiger Teilnehmer nach mehrmaliger Zusicherung von der Fluggesellschaft (Fluggesellschaft der Redaktion bekannt) an eine den Teilnehmern unbekannter Destination versandt. Nur noch nebenbei Nr. 23 Sebastian Marti, schoss um einiges bessere Penaltys als Arjen Robben vom FC Bayern München.

Ja und jetzt befinden wir uns in mitten der Vorbereitung für nächste Saison. Die harten und anspruchsvollen Trainings von Coach Peter Hlavtúr „Truba“ haben bei den Diven schon mehrmals für Muskelkater und Schmerzen gesorgt. Die Engländer haben gegen Schweden gerade den Ausgleich geschossen, darum gibt es wohl eine erfolgreichere Saison für unser „Eis“ als letztes Jahr. Die Spieler und Trainer der 1. Mannschaft werden alles daran setzen dies zu erreichen. Jetzt hat England gerade den Siegestreffer geschossen, wir sehen das als gutes Zeichen für die nächste Saison.

Für Die 1. Mannschaft, M. (Name der Redaktion bekannt)

coiffeur

RUTH DAUWALDER

DAMEN

HERREN

KINDER

Waldweg 17 3272 Walperswil Tel. 032 396 37 53

REGIO
PHARM PLUS
BIEL-BIENNE

Ihre Vertrauensapotheken in Lyss!

Jürg Studer

Bahnhofstrasse 6

3250 Lyss

Tel. 032 384 13 70



JUWI AG **APOTHEKE**
LYSSBACH

Apotheke Lyssbach, JUWI AG

Tel. 032 384 54 54

Fax 032 384 02 57

juwiag@bluewin.ch /

info@apotheke-lyssbach.ch

www.apotheke-lyssbach.ch

Nach einer erfolgreichen Vorrunde mit sechs Siegen aus acht Spielen, griff die Mannschaft nach einem Monat Matchpause wieder ins Geschehen ein. Ein knapper Sieg mit einem Tor gegen das Schlusslicht aus Ostermundigen läutete eine Rückrunde ein, die sehr kräftezerrend werden sollte und auch einen Blick in die nahe Zukunft auftat, in welcher die Mannschaft auch neben dem Spielfeld einige Aufgaben zu bewältigen haben wird.

Das erste Matchwochenende nach der Winterpause begann gleich mit einer Doppelrunde gegen den letzten und den ersten in der Tabelle. Beide Spiele endeten zu Gunsten des Favoriten, jedoch beide Male überraschend weniger deutlich als dies hätte angenommen werden können. Was jedoch bemerkenswerter war als die Resultate aus diesen beiden Spielen ist die Tatsache, dass die Mannschaft an beiden Spielen ohne Auswechselspieler antreten musste. Einen Umstand der sich bis zum letzten Spiel nicht wesentlich veränderte.

Es folgten zwei knappe Siege und eine Niederlage bei den drei letzten Heimspielen und darauf folgte gar eine Serie von drei Auswärtsniederlagen bei teils schwachen Gegnern.

Doch es war nicht so dass die Spiele knapp verloren gingen, es fehlten uns mehr und mehr wichtige Spieler und den verbliebenen zuletzt auch schlicht die Kraft, um unser Spiel in der Gewohnten Intensität durchzuziehen und den Sieg mit grossem Kampf zu „erzwingen“.

Dass dem „Zwöi“ die Spieler verloren gehen wird auch auf die kommende Saison hin ein Problem sein, welches sich nicht einfach von selbst lösen wird. Wenn keine neuen Spieler in die Mannschaft aufgenommen werden können, wird ein normaler Spielbetrieb in der Zukunft gefährdet sein.

Ein weiterer Punkt den es anzugehen gilt, ist die Tatsache, dass unsere Spielertrainer Urs Hess und Reto Friedli ihr Amt per Ende Saison niedergelegt haben und bis anhin kein Ersatz gefunden werden konnte. Dass ein Verein mit einer starken ersten Mannschaft auch über eine konkurrenzfähige und gesunde zweite Mannschaft verfügen sollte, muss an dieser Stelle schon etwas zu denken geben.

Trotz diesen ungemütlichen offenen Fragen gibt es aber auch sehr erfreuliches festzuhalten: Die Stimmung innerhalb der Mannschaft ist ausgesprochen gut und die zwei Neuzugänge (Jan Mathys und Simon Bühlmann) sind bereits ein fester Bestandteil im Mannschaftsgefüge und konnten ihre Premiersaison mit tollen individuellen Leistungen abschliessen.

Auch wenn es einige Hürden zu nehmen gilt: Wir wünschen uns, dass unser „Zwöi“ auch im nächsten Jahr für gute Leistungen und jede Menge Spass und Freude am Handballspiel stehen wird!

Felix Spuhler

Liebe Kundin, lieber Kunde

Wir sind umgezogen!

Unser neuer Standort:
Lyssbachpark, Steinweg, 3250 Lyss



Wir freuen uns, Sie in unseren neuen,
grosszügigen Räumlichkeiten begrüßen
zu dürfen!

OPTIK

OCULARIS



Es ist immer das Gleiche im Drü. Kaum kommt die Aufforderung, einen neuen Bericht für das PSG-Info zu verfassen, drängt sich jeder nach vorne und will unbedingt dieses mal den Bericht schreiben können. Damit es keine Streitereien gibt, wird jeweils im Training ein Kreis gebildet und es wird demokratisch abgestimmt, wer den Bericht nun schlussendlich verfassen kann. Juhui, die Abstimmung habe ich gewonnen und es macht mich richtig stolz, die abgelaufene Saison und was sonst noch passiert ist aufs Papier zu bringen und einer breiten Leserschaft diese Eindrücke zu vermitteln.

Folgende drei Ereignisse haben die Zeit von September 2011 bis April 2012 geprägt:

- Neues Dress
- Erfolgreiche Saison 2011/2012
- Ausflug nach München

Neues Dress

Vor der Saison durften wir nochmals ein neues Dress von unserem Sponsor

HEVAPLA AG – Autopflegemittel, Buswilstrasse 30, 3250 Lyss

in Empfang. Gegenüber dem letzten Modell war diese Kollektion besser auf unsere Körper abgestimmt. Die Taille kommt nun besser zum Ausdruck und die gegnerischen Spieler können einem nicht mehr am Leibchen zurückziehen.

Ein ganz, ganz grosses Merci dem Sponsor HEVAPLA AG, Lyss, (Daniel Gerber) und dem Vorstand der PSG für das tolle Dress.

Erfolgreiche Saison 2011/2012

Auch dieses Jahr verlief die 4. Liga Saison für uns sehr erfolgreich. Die Meisterschaft war lange sehr ausgeglichen, lieferten sich doch die Mannschaften Handball Emme „Drü“, SG Gerlafingen Regio, SG Solothurn Regio „3“ und wir lange Zeit ein Kopf an Kopf-Rennen. In der zweiten Meisterschaftshälfte konnten sich dann Handball Emme „Drü“ und wir von den anderen Mannschaften distanzieren. Beide Equipen gaben sich keine Blösse mehr und so musste das letzte Meisterschaftsspiel im direkten Duell in Burgdorf die Entscheidung über den Gruppensieg und somit die Teilnahme an den Auf-/Abstiegsspielen 3./4. Liga bringen.

Für uns war es nicht ganz einfach, wie wir dieses Spiel gegen Handball Emme „Drü“ angehen wollten:

- Wir wollten nicht unbedingt an den Auf-/Abstiegsspielen 3./4. Liga teilnehmen. Ein Aufstieg in die 3. Liga kommt für uns nicht mehr in Frage.
- Unser „5“ war zu diesem Zeitpunkt noch nicht definitiv in der 3. Liga gerettet. Vielleicht könnten Sie von unserer Teilnahme an den Auf-/Abstiegsspielen 3./4. Liga profitieren.
- Terminproblem im letzten Auf-/Abstiegsspiel 3./4. Liga (Ausflug nach München)

Wir haben uns entschlossen, das Spiel gegen Handball Emme „Drü“ wie jedes andere auch anzugehen und abzuwarten, wie sich das Spiel entwickelt. Es zeigte sich auch in diesem Spiel, dass wir auch hier erfolgreich Handballspielen können und lagen 10 Minuten vor Schluss mit 3 Toren in Führung. Unser Trainer Lörü nahm dann ein Time-out um die Situation neu zu beurteilen bzw. die Marschroute für die letzten Minuten bekannt zu geben. Um nicht unbedingt an den Auf-/Abstiegsspielen 3./4. Liga mitmachen zu müssen, haben wir uns entschlossen nicht mehr 100%ig auf Sieg zu spielen. Schlussendlich haben wir das Spiel mit 28 : 23 Toren verloren. Mit diesem Sieg hat sich Handball Emme „Drü“ den Gruppensieg geholt und sich für die Auf-/Abstiegsspiele 3./4. Liga qualifiziert.

Ausflug nach München

Die Mannschaft hat dieses Jahr wiederum ein verlängertes Wochenende mit den Spielerfrauen geplant. Vor zwei Jahren waren wir in Stuttgart und dieses Jahr führte uns die Reise nach München in die bayerische Landeshauptstadt.



Als Organisator hat sich spontan Bruno Läderach zur Verfügung gestellt. Er machte sich schon früh daran die Reise und das Rahmenprogramm von Freitag, 27. April 2012 bis Sonntag, 29. April 2012 zu planen bzw. zu organisieren. Diverse Möglichkeiten standen zur Auswahl und schlussendlich haben wir uns für den Besuch des Bundesligaspiels FC Bayern München – VfB Stuttgart und/oder Stadtrundfahrt Hop-On-Hop-Off Grand Circle Tour München entschieden.

Für die Reise nach München haben sich insgesamt 23 Spieler bzw. Spielerfrauen angemeldet.

Freitag, 27. April 2012

Der Ausflug begann um 07:15 Uhr am Bahnhof Lyss. Die Reise führte uns mit dem Zug via Bern – Zürich HB nach München. In Zürich stiegen noch Bruno und Renate Läderach ein und von da an waren wir komplett. Wir hatten stets reservierte Abteile bzw. Plätze und so konnte sich jedermann/-frau selber organisieren, wie er/sie die Reise am besten bestreiten möchte. Adi organisierte sofort immer einen Tisch damit er, Köbu, Dänu Bhend und Biba jassen konnten. Die anderen vertieften sich in Zeitungen, Zeitschriften, Gespräche oder hörten aus diversen Geräten Musik.

Ankunft in München war um 13:30 Uhr. Das Wetter spielte super mit und bei warmen Sonnenstrahlen ging's zu Fuss ins Hotel Europa. Dort angelangt wurde eingchecked, umgezogen (wir hatten ja noch die warmen Kleider an) und individuell ging's via Karlsplatz durchs Karlstor in die Münchner Altstadt. Warmes und durstiges Wetter (Hunger hatten wir auch) und das alles in München und immer noch kein Bier, was ist hier falsch? Nichts, alles wird gut. Hunger gestillt, Durst gelöscht, weiter geht's durch die Fussgängerzone in der Altstadt vorbei an diversen Sehenswürdigkeiten, Geschäften und Strassencafés. Fotoshooting bei der Frauenkirche, Neues Rathaus, Münchner Hofbräuhaus und weiter zum Viktualienmarkt mit einer Fläche von 22'000 m² und einem urigen Biergarten unter alten Kastanien und zahlreichen Verkaufsstände, die Brot, Blumen, Früchte, Fisch, Fleisch, Molkereiprodukte, Kunsthandwerk und vieles mehr anbieten.

Am Abend stand ein gemeinsames Essen im „Löwe am Markt“ auf dem Programm. Das Restaurant befindet sich am Viktualienmarkt. Bei bayerischen Spezialitäten stärkten wir uns und genossen einen schönen Abend bis wir wieder individuell ins Hotel zurückkehrten.



Der erste Tag in München wurde im Hotel mit einem Schlummertrunk abgeschlossen und alle waren froh, nach dem anstrengenden Tag den Schlaf geniessen zu können.

Samstag, 28. April 2012

Am Samstag stand die Stadtrundfahrt und/oder das Bundesligaspiel auf dem Programm. Um das alles bewältigen zu können, stärkten wir uns zuerst mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet. Es war so vielfältig, dass man nicht richtig wusste wo anfangen. Danü Köstli meinte zwar, dass er die Früchte, Joghurts und Müesli meide, das sei alles zu gesund.

Nach dem Frühstück ging's wieder individuell weiter. Die Stadtrundfahrt Hop-On-Hop-Off Grand Circle Tour München führte im nostalgischen Cabrio-Doppeldeckerbus durch München, die „Weltstadt mit Herz“ mit ihren historischen und modernen Bauwerken. Die grosse Zahl von Haltepunkten machte diese Tour zu einem unvergesslichen München-Erlebnis. Bei den genannten Haltepunkten konnte man aussteigen, die Sehenswürdigkeiten anschauen und mit einem nächsten Bus die Fahrt fortsetzen. Ein Höhepunkt war sicher das Schloss Nymphenburg mit seinen diversen Bauten und schönen Gärten.



Nach einem kurzen Fotoaufenthalt ging die Fahrt weiter via BMW Welt München, das einzigartige Erlebnis- und Auslieferungszentrum von BMW, zum Olympiapark im Norden Münchens.

Die einzigartige Zeltarchitektur der Gebäude und der Olympiaturm zählen zu den Wahrzeichen Münchens. Nach den Olympischen Spielen 1972 entwickelte sich der 300 Hektar grosse Park zu einem Naherholungszentrum für die ganze Stadt. Mit über 50 Metern Höhe überragt der Olympiahügel das Parkgelände, ein idealer Ort um die Aussicht über die Dächer Münchens hinaus bis in die Berge zu geniessen.



Wahrzeichen des Olympiaparks ist aber der 291 Meter hohe Olympiaturm mit Aussichtsplattform und Drehrestaurant, der einen herrlichen Blick über München ermöglicht.



Nach einer kurzen Stärkung ging die Fahrt weiter via Schwabing mit seinen 365 Restaurants/Bars zum Englischen Garten.

Der Englische Garten ist die grüne Lunge von München und mit einer Fläche von fast 4 qkm einer der grössten Stadtparks der Welt. Da an diesem Samstag die Temperatur in München über 30° stieg war der Englische Garten nicht nur von PSG-Mitgliedern sondern auch von anderen Touristen und Einheimischen gut besucht. Ein Kutscher meinte sogar, dass wir hier die Po-Ebene sehen (nackte Popos in „arschhohem“ Gras).



Ein weiteres Highlight waren die Surfer im Englischen Garten in eiskaltem Wasser



Die Stadtrundfahrt war hier zu Ende und es war shoppen in der Altstadt angesagt.

Es gab aber noch weitere Highlights an diesem Samstag. Eine Gruppe von uns machte sich am Mittag auf den Weg zur Allianz Arena, dem Fussballstadion des FC Bayern München. Um 15:30 Uhr war dort das Bundesligaspiel FC Bayern München – VfB Stuttgart angesagt. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ging's zum Stadion. Schon die Anreise war etwas Spezielles, dann noch die Menschenmenge (69'000 Zuschauer) und schliesslich der Anblick eines des schönsten und modernsten Stadion sind sicher unvergessliche Momente.



In der Allianz Arena wurden die PSG-Mitglieder herzlich willkommen geheissen. Das Spiel war dann nicht sehr berauschend, doch der guten Stimmung tat das keinen Abbruch.



Das Spiel endete übrigens mit einem 2: 0 Heimsieg der Bayern.

Nach dem interessanten und abwechslungsreichen Tag trafen wir uns am Abend im Hotel um wiederum ein spezielles Abendessen miteinander zu geniessen, den Tag Revue passieren zu lassen und einander von dem Erlebten zu erzählen.

„Ein Münchener Wirtshaus, wie es sein soll“ – das ist er, der Löwenbräukeller am Stiglmaierplatz: Exzellente bayerische Küche, das berühmte Löwenbräubier frisch gezapft, ein perfekter Service und die typisch bayerische Gemütlichkeit.

Dies alles wurde uns für den Abend versprochen. Kurz gesagt, fasst alles durften wir vom Versprochenen geniessen. Bis auf einen Zwischenfall, den wir wohl auch nicht so schnell vergessen werden.



Alles der Reihe nach. Vom Hotel marschierten wir zum nahe gelegenen Löwenbräukeller. Dank dem schönen Wetter und der warmen Temperatur wurden für uns zwei grosse Tische im Biergarten frei gehalten. Das war schon mal super. Jetzt aber erst mal etwas zum Durst löschen, also her mit dem versprochenen frisch gezapften Löwenbräubier. Da wir nicht unbedingt BiertrinkerInnen sind, gab es schon bei der Bestellung Probleme, welche der Kellner aber sofort aus der Welt schaffte.

Nach dem ersten Schluck mussten wir uns durch die 4-seitige, A3 grosse Speisekarte kämpfen und etwas Leckeres fürs Essen aussuchen. Das war gar nicht so einfach, denn fast alles darauf hätte uns interessiert. Viele feine bayerische Spezialitäten waren darauf zu finden und das Wasser lief uns im Munde zusammen.

Hier eine kleine Auswahl:

- Gschmackige Ochsenkraftbrühe mit Pfannkuchenstreifen
- Hausgemachter Leberknödel in der Ochsenkraftbrühe mit Schnittlauch
- Fitness-Salat für eine gute Figur und vollen Geschmack (haben wir beiseite gelassen, gute Figur haben wir schon und meinten sie volle Figur und guten Geschmack?)

- Ofenfrischer Schweinebraten mit Krusterl in feinem Kümmeljus, serviert mit Semmelknödel und Speckkrautsalat
- **Grillteller „Dreimal gut“**, Dreierlei gebratene Medaillons von Ochse, Pute und Schwein mit Grillgemüse, Kräuterbutter und Pommes Frites
- **Einer, der nicht fehlen darf**, Altmünchner Zwiebelrostbraten aus der Rinderlende mit Schmelzzwiebeln, röschen Bratkartoffeln, Speckbohnen und Kräuterbutter
- **Das ist Pfeffer dahinter**, Saftiges Pfeffersteak aus der Ochsenlende mit grüner Pfeffersauce, Grillgemüse und Kartoffelgratin

- Ofenfrischer Apfel- oder Topfenstrudel, serviert mit Vanillesosse
- Drei Stück hausgemachte Apfelkücherl in Zimt-Zucker mit Vanilleeis und Himbeermark

So das reicht, habe jetzt schon wieder Hunger.....

Die Vorspeisen wurden serviert und dann krachte es. Hinter dem Rücken von René, Danü und Miri Messner, Lörü und und und war eine Beige mit Cheminéeholz aufgebaut. Plötzlich kam die ganze Holzmasse in Bewegung und stürzte auf die genannten Personen, Dänu konnte Miri schützen und so wurde Schlimmeres verhindert. Dänu hat es am Fuss getroffen und musste notfallmässig von Karin behandelt werden. Ich glaube, innert kürzester Zeit war der ganz Staff des Restaurants am Unfallort um sich das Geschehene anzusehen. Paparazzis wie eigene Fotografen waren sofort zu Stelle um erste Bilder für die Bild am Sonntag schießen zu können. Um die Privatsphäre zu schützen verzichte ich hier, die Bilder zu veröffentlichen. Nach kurzer Zeit haben wir uns alle wieder beruhigt und gingen zum Alltag über. Es gab ja noch den Hauptgang und dann noch das Desert. Mit einem feinen Nusschnaps haben wir das Nachtessen beendet und machten uns auf den Heimmarsch zurück ins Hotel, wo wir den Tag mit einem Schlummertrunk abschlossen.

Sonntag, 29. April 2012

Leider war das der letzte Tag von unserem Ausflug nach München. Mit einem nochmals feinen Morgenessen, selbstverständlich teilweise mit Champagner, dem Auschecken im Hotel und noch individuellen Zeitüberbrückung trafen wir uns am Mittag im Hauptbahnhof München.

Die Rückreise mit der Bahn führte uns diesmal via Karlsruhe – Basel – Bern nach Lyss zurück wo wir um 19:30 Uhr müde aber mit sehr schönen Erinnerungen ankamen.

An dieser Stelle nochmals ein riesiges Dankeschön an den Organisator der Reise nach München Bruno Läderach. Du hast das super gemacht und alles hat auch bestens geklappt. Ich bin mir sicher, allen Beteiligten hat dieses Wochenende sehr gut gefallen.

Wie es weiter geht, weiss ich im Moment noch nicht. In zwei Jahren gibt es sicher wieder einen PSG 3-Ausflug. Lassen wir uns alle überraschen. Ich habe gehört, dass evtl. Köbu sein Interesse für die Organisation angemeldet hat.

Danke für die Aufmerksamkeit

Urs Sutter



Planung/Beratung
Elektroinstallationen
Elektrokontrolle
TV- und EDV-Verkabelung
Telefonanlagen ISDN/ADSL
Beleuchtungssysteme
Haushaltgeräte
Service/Kundendienst
24-Std.-Pikettdienst

|||
HÜGLI

ELEKTROHÜGLI LYSS

ELEKTRO HÜGLI LYSS GMBH, MARTIN HÜGLI, Hauptstrasse 39
3250 Lyss, Tel. 032 384 73 73, Fax 032 384 73 76
info@elektrohuegli.ch, www.elektrohuegli.ch

HIA!

**Schreiner Handwerk
aus Ihrer Region.**

HUNZIKERAFFOLTER

Hunziker Affolter AG, CH-2572 Sutz
Telefon +41(0)32-397 07 77
Web www.hunzikeraffolter.ch

Die Spezialisten für
EgoKiefer
Fenster und Türen



hummel

**HOL DIR DIE NEUEN
HANDBÄLLE**

OFFIZIELLER AUSRÜSTER DER
→ **PSG LYSS**

Erhältlich bei

Glaser
A. Glaser AG Lyss

NESPOLY

Mit einer privaten Initiative will die PSG Lyss den Bau einer **neuen Sporthalle** in **Lyss** (NESPOLY) an die Hand nehmen. Geplant ist der Bau einer zweckmässigen Handball-Trainingshalle („Eine Halle für alle“) auf dem Areal der Sportanlagen Grien. Alle können in irgendeiner Form mithelfen, dieses Ziel zu erreichen!

Mehr Informationen über NESPOLY finden Sie auf folgender Homepage:

www.nespoly.ch

-----✂-----✂-----
Das Projekt NESPOLY hat mein Interesse geweckt und ich wünsche...

- Informationen über die Möglichkeit(en), in Form von Fronarbeit mitzuhelfen
- Informationen über die Möglichkeit(en), in Form von finanziellen Beiträgen mitzuhelfen
- Kontaktaufnahme

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Tel P: _____ Tel G: _____

Mobile: _____ Email: _____

-----✂-----✂-----
Bitte schneiden Sie den Talon aus und schicken Sie ihn an Willy Zitterli, Fliederweg 9, 3292 Buswil.
Sie können die gewünschten Informationen auch per Mail an info@nespoly.ch anfordern.

Bodenbeläge:

Teppiche,
Parkett,
Laminat,
Kork



Betten:



INNENEINRICHTUNGEN
SCHEIDEGGER RENE
SONNHALDERAIN 12 • 3250 LYSS
Tel. 032 384 79 84
www.scheidegger-rene.ch

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 17.00-18.30Uhr, Sa. 8.00-12.00Uhr, 1. SAMSTAG IM MONAT GESCHLOSSEN

Feldmann+ Co. AG

Kirchenfeldstrasse 35

Postfach 365

CH-3250 Lyss

Telefon 032 387 13 30

info@felma.ch

Zimmerarbeiten

Holzelementbau

Holzbauplanung

Verkleidungen

Altbausanierungen

Holzbehandlungen

Parkettarbeiten

Treppenbau

Felma-Aufzugtreppen

Felma-Ausstiege Dach



Felma



BLUEME.. MÄRIT

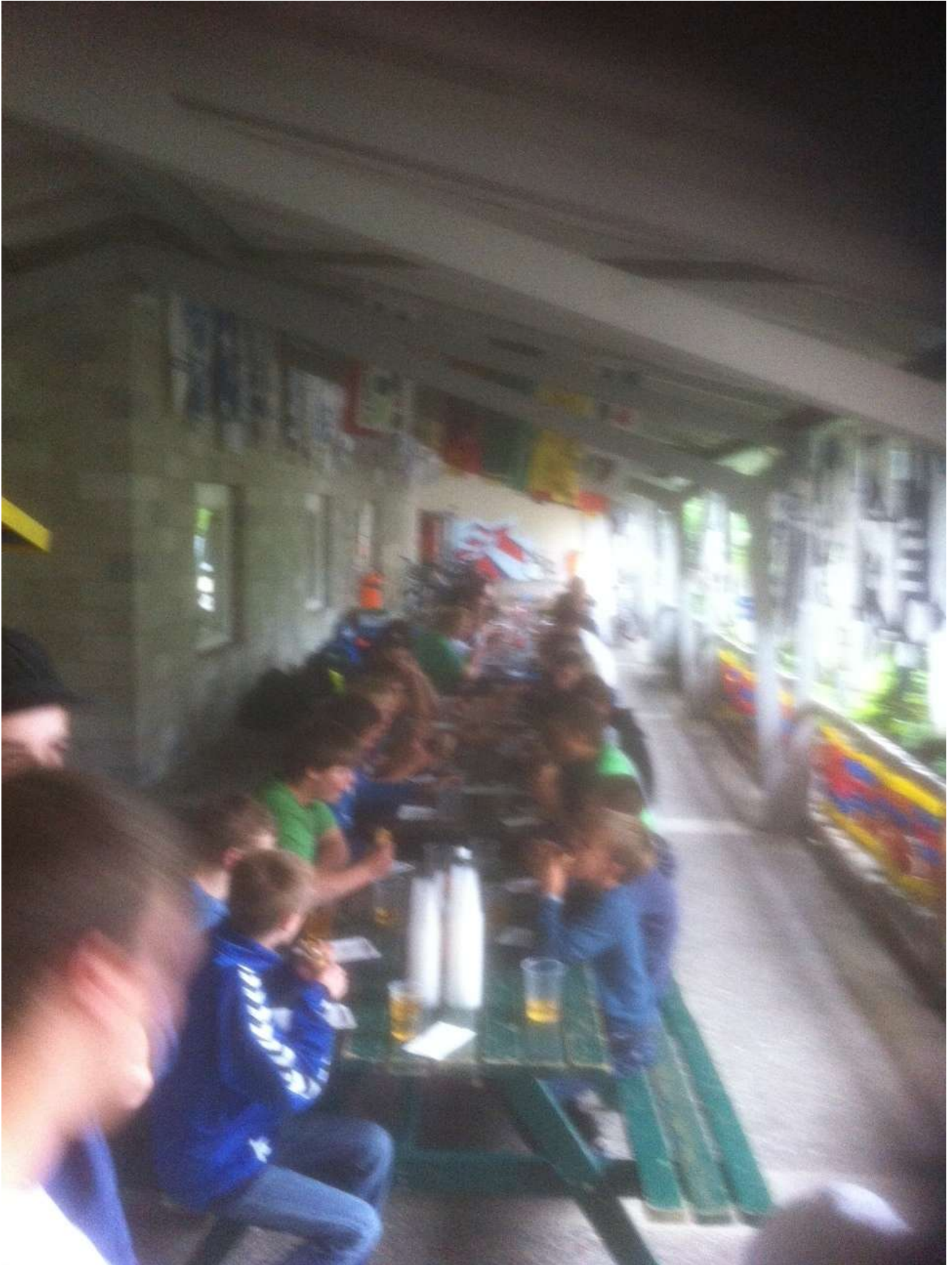
www.holzmanwerbung.ch



Ihre Gärtnerei beim Kolibri
Telefon 032 387 79 55







Haben Sie etwas zu feiern?
Wir vermieten Ihnen den gemütlichen

**Partyraum mit Übernachtungsmöglichkeit
auf dem Bauernhof bei Fam. Santschi**



**Wallisloch, Lyss
032/ 384 14 94**

Über 300 Jahre Weinkultur

SCHULER 
ST. JAKOBSKELLEREI 1694



Raiffeisen wünscht der PSG Lyss eine erfolgreiche Saison.

Die Raiffeisenbank Seeland unterstützt die
Pfadisportgruppe Lyss als Hauptsponsor.

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Seeland
www.raiffeisen.ch/seeland

RAIFFEISEN

PSG 5

Wieder blicken wir auf eine tolle Saison zurück, voller Hochs und spannenden Spielen. Gut organisiert und vorbereitet starteten wir mit einem Sieg im Kantonalen Cup und wurden von den Thunern (Superböck) in der 2. Runde gestoppt. Ideal um unsere Schwächen zu erkennen und an unseren Stärken zu feilen. In den ersten Spielen vergeigten wir es jeweils 2 Punkte zu verbuchen und vergaben nach souveräner Führung das Spiel doch noch aus der Hand,- erspielten uns Unentschieden und verloren gleich 4x mit einem Tor Unterschied. Die Meisterschaft dominierten wir grösstenteils aus der hinteren Tabellenrängen. Die Dominanz verdankten wir auch den vielen Gast-Spielern die wir mehrmals im Verlauf der Saison eingesetzt haben, Ihnen sei ein Dank ausgesprochen und auch eine Zukunft in der 5. Mannschaft gewiss.

U 19	1. Mannschaft	3. Mannschaft
Florian G.	Slobi (1Spiel/10 Tore)	René Trösch
Pascal S.	Peter Hlavtur	
Pascal H.	Th. Zitterli	
Dario U.		
Pascal W.		



Mit der Ruhe und Konzentration die unser Team auszeichnet spielten wir den frischesten und schnellsten Handball der ganzen Liga. Die Handschrift der PSG Handballschule war deutlich zu sehen, die besten Torhüter, flinke Füsse in der Verteidigung und Wurfsicher im Angriff - deshalb verloren wir auch kein einziges Heimspiel mehr. Den Ligaerhalt haben wir erreicht und geniessen die verdiente Sommerpause bis Mitte August. Für die viele Unterstützung aller bedanken wir uns und freuen euch wieder im Grien zu sehen.

PSG 5



Weitere Infos sind in unseren Blog zu finden: psg5iblog.blogspot.ch



Nachdem die Vorrunde in der 2./3. Liga durch einige Ereignisse sehr turbulent verlaufen ist und wir nicht immer unser bestes Handball abrufen konnten, absolvierten wir die Rückrunde in einem Mix aus 3. und 4. Liga Teams.

Bis auf das letzte Spiel, welches mit einem Tor Unterschied verloren ging, hat unser Team alle Partien für sich entschieden und konnte somit die Saison mit einem erfolgreichen 1. Platz abschliessen.

Frauen 3./4. Liga - F4-3H - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 PSG Lyss	8	7	0	1	186	125	61	14
2 Handball Emme	7	5	1	1	93	79	14	11
3 SG Sense/Fribourg	8	3	0	5	108	126	-18	6
4 HBC Rotweiss Belp	8	2	1	5	116	158	-42	5
5 SG Langenthal 2/Huttwil	7	1	0	6	100	115	-15	2

Rangliste nach WR A43

Nach einer kurzen Handballpause sind wir wieder mit vollem Elan und Motivation ins Training gestartet. Da uns aber leider Chrigu Tschanz auf Ende der Saison als Trainer verlassen hat und wir noch immer auf der Suche sind, hier noch einmal der Aufruf an alle:

„Für unsere junge und ambitionierte Damenmannschaft (3./4. Liga) suchen wir für die Saison 2012/2013 eine/n neue/n Trainer/in, der die beiden Trainings (DI-und FR-Abend) leitet sowie als Coach an den Spielen dabei ist.

Bist du engagiert, motiviert und suchst eine interessante Herausforderung? Dann melde dich doch für mehr Infos beim jetzigen Trainer Christian Tschanz (079 311 73 38 / chrigu3@bluewin.ch) oder beim Chef Breite der PSG Lyss, Mathias Mösch (078 698 80 62 / mathias.moesch@psglyss.ch).“

Chrigu danken wir für die tolle Zeit und wünschen ihm für den weiteren Weg alles Gute!

Euer PSG Lyss Damen – Team

Als FU17-Team haben wir die zweite Saison gespielt. Wir wollten mit einem sehr starken Zusammenhalt eine gute Meisterschaft spielen. Das ist uns nicht immer gelungen, weil wir ein kleines Kader sind und wenn dann eine Spielerin ausfiel, wurde es schon schwierig. Aber in unseren Trainings ist es fast immer lustig, ein Grund dafür ist sicher auch der grosse Altersunterschied (12-17). Leider hatten wir auch Rückschläge. Zum Beispiel verliessen uns Ende Saison die zwei Torhüterinnen. Herzlichen Dank für eure Unterstützung Lea (ist zu „alt“!) und Patrizia. Auch Elena, eine unserer Trainerinnen, hat leider ☹☹ unser Team Ende Saison verlassen.

Danke
Liebes Eli  **für deinen Einsatz!**

Unser Highlight in dieser Saison war der Heimsieg gegen HS Biel.



Obere Reihe von links: Berns Elena, Schneider Samira, Lanthemann Corinne, Käsermann Michelle, Roniger Fabienne, Ammeter Sandrine
Mittlere Reihe von links: Schneiter Luzia, Graf Anna, Déguénon Eulalie, Zurbuchen Kathrin, Schaad Michelle, Andres Aline.
Vorne: Schweizer Patrizia, Rickli Lea

Einfach nur „Danke“ sagen...

Liebe U17 Mädels,

auf diesen Wegen, wollte ich mich bei euch für die zwei Saisons, in denen ich euch trainieren durfte, bedanken. Ich denke trotz den ein paar Niederlagen☺, haben wir mit euch viel erreichen können. Ich bin stolz auf euch!!!

Ich danke euch für die viele Lachflashes im Training und in den Spielen(!!!), sowie für eure Geduld mit meinen komplizierten Erklärungen und dann noch dafür, dass ihr sie auch umgesetzt habt ☺ . Ich hab die Zeit mit euch in und außerhalb der Halle sehr genossen und werde sie immer in Erinnerung behalten. VIELEN DANK!

Eure Elli ☺

Die Mannschaft der U19-Junioren nimmt nun bereits die vierte Saison in Serie in der Interklasse in Angriff. Wir können von Beginn weg mit einem kompletten Kader und einem eingespielten Trainerduo, welches sich im Verlauf der letzten Saison gebildet hat, starten. Trotzdem standen wir noch nie vor einer vergleichbar unvorhersehbaren Aufgabe wie dieses Jahr.

Mit dem Weggang von Christian Zurbuchen, Stefan Egger, Pascal Scheidegger, Kim Vonlanthen und Nicolas Gloor, verliert die Mannschaft tragende Stützen der vergangenen Saisons. Ihnen möchte ich an dieser Stelle herzlich für den geleisteten Einsatz auf und neben dem Feld danken. Ersetzt werden sie alle von nachrückenden U17 Spielern, welche sich nun in der höheren Stufe auf nationalem Parkett beweisen dürfen. Als einzig verbleibendes „Urgestein“ wird Dario Urheim nun seine bereits vierte U19-Intersaison spielen. Wir stehen also vor der Aufgabe den Erfahrungsverlust zu kompensieren und unser Spiel von Grund auf neu aufzugleisen. Dies sehen wir allerdings als grosse Chance, da wir letzte Saison in Punkto Attraktivität und Spannung doch eher unspektakuläre Spiele geliefert haben.

Nebst den Absteigern Endingen und Pfadi Winterthur werden Genf, Arbon und Muotathal das Spielniveau in der Interklasse massiv erhöhen, was die Sache für die PSG Lyss nicht unbedingt vereinfacht... Entfernung (Strassenverlauf) Genf-Arbon sind übrigens 385 km. Gut müssen wir nie die ganze Strecke zurücklegen.

Jedenfalls Arbeiten wir momentan einerseits intensiv an Kraft/Ausdauer/Schnelligkeit, andererseits auch an Balltechnik, vermeintlich einfachen Dingen wie Werfen, Passen und Ball fangen. Da die Mannschaft über (fast) keine Grossen Spieler verfügt, welche von 9m Tore schiessen könnten, streben wir ein schnelles Spiel mit vielen Kontern, Laufwegen und offensiven Verteidigungssystemen an. Dass wir alles daran setzen, zu Beginn der Saison ein konkurrenzfähiges Inter-Team zu sein, sei an dieser Stelle versichert. Dass es kein Kinderspiel wird aber auch...

Simon Christen

U17 Junioren

Rückblick Meisterschaft

Nach einem dritten Platz in der Qualifikation vor den Weihnachten wurde das U17-Team im neuen Jahr in die Promotionsgruppe 1 eingeteilt. Bereits nach einigen Spielen zeigte sich, dass nicht alle Gegner mit uns mithalten konnten. Vier Spiele, vier Siege lautete die Bilanz nach den ersten 4 Partien. Allerdings zeigten unsere Jungs zwei Gesichter: Phasenweise wurde attraktiver, schneller Handball gespielt und viele einfache Tore konnten erzielt werden. Auf der anderen Seite vielen die PSGler immer wieder in kleine Löcher. So entstanden zum Teil sehr knappe Siege (oder gar ein Unentschieden), obschon wir die Spiele eigentlich viel höher hätten gewinnen können.

Die klar beste Leistung aus meiner Sicht zeigte das Team am letzten Spieltag zuhause gegen die vermeintlich bessere Mannschaft aus Langenthal. Dank einer beherzten Leistung führten wir zur Pause mit einigen Toren. Einem kleinen Loch zum Schluss der Partie war es zu verdanken, dass die Langenthaler den Ausgleichstreffer erzielen konnten. Der anfänglichen Tristesse folgte schon bald die Genugtuung, dem Gruppenerster einen Punkt gestohlen zu haben.

Hier die Ergebnisse und Tabelle im Überblick:

So	01.04.2012	MU17P-1	PSG Lyss	HV Langenthal	30	:	30
So	25.03.2012	MU17P-1	HV Langenthal	PSG Lyss	30	:	19
Sa	24.03.2012	MU17P-1	HBC Münsingen	PSG Lyss	24	:	26
So	11.03.2012	MU17P-1	BSV Future Bern 2	PSG Lyss	36	:	36
Sa	03.03.2012	MU17P-1	PSG Lyss	BSV Future Bern 2	32	:	29
So	05.02.2012	MU17P-1	HGO	PSG Lyss	28	:	30
Sa	04.02.2012	MU17P-1	PSG Lyss	HBC Münsingen	33	:	22
Sa	14.01.2012	MU17P-1	PSG Lyss	HGO	34	:	30

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 HV Langenthal	8	6	1	1	266	174	92	13
2 PSG Lyss	8	5	2	1	240	229	11	12
3 BSV Future Bern 2	8	3	1	4	208	235	-27	7
4 HGO	8	3	0	5	251	246	5	6
5 HBC Münsingen	8	1	0	7	207	288	-81	2

Der Cup

Noch vor den Winterferien konnten wir uns mit einem Sieg gegen die U17-Mannschaft aus Bödeli für den Cup-Halbfinal in Thun qualifizieren.

Am Sonntag den 22. Januar traf sich das Team kurz nach 12 Uhr im Restaurant Kreuz in Lyss zum Spaghetties-sen. Gegen den schon fast übermächtigen Gegner BSV Bern U17 Elite mussten dringend ein paar Kohlenhydrate her, damit die Chance auf einen Coup intakt blieb.

Langer Rede, kurzer Sinn: Während den 60 Minuten in Thun hatten wir nicht den Hauch einer Chance. Die Stadtberner, welche nach der letztjährigen Niederlage gegen uns hochprofessionell ans Werk gingen, liessen uns keine Chance und siegten am Schluss klar mit 47 zu 20. Nichts desto trotz zeigten die Lysser eine gute Leistung und hörten nicht auf zu kämpfen. 20 erzielte Tore gegen eine Elite-Mannschaft kann sich definitiv sehen lassen.

Einen ganz herzlichen Dank möchte ich der Firma phantom-service.com von Ronald Andrist und der Visana aussprechen. Gemeinsam sponserten sie Einlauf- und Repräsentationsshirts für die ganze Mannschaft. Merci nochmals viu mau!

Ebenfalls einen herzlichen Dank geht an alle Eltern, welche sich immer wieder zur Verfügung stellen und mit den Jungs an die Spiele mitfahren. Ohne euch wäre der Sport im Nachwuchsbereich weniger einfach zu organisieren. Merci!

Ich wünsche allen letztjährigen Spielern – egal ob ihr schon in der U19 seid oder noch bei mir – eine tolle neue Saison 2012/3 und viel Glück und Spass auf und neben dem Handballfeld.

Dänu Zitterli, Trainer U17 PSG Lyss



Pascal Villard
Teamleiter Privatkunden
Tel. 032 387 88 33



Guido Pfosi
Berater Privatkunden
032 387 88 12

2 Finanzexperten unter einem Dach
1 Gespräch über Ihre Zukunft
Eine Bank
mit individueller Beratung

Gerne sind wir für Sie da. Wenn es ums Eigenheim, Anlegen oder Vorsorgen geht, erarbeiten unsere Finanzberater für Sie die optimale Lösung. Rufen Sie uns an für ein erstes, unverbindliches Gespräch.
Credit Suisse AG, Bahnhofstrasse 12, 3250 Lyss
credit-suisse.com



U15 Junioren

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Anfang 2012 fing unsere 2. Saison an. Die ersten zwei Matches hatten wir verloren, da wir in den ersten Hälften der Spiele nicht konzentriert gespielt hatten. Doch beim dritten Spiel hatten wir gegen Visp. Die Reise war sehr unterhaltsam und als wir in der Halle angekommen waren, waren alle top motiviert und wir gewannen das Spiel. Insgesamt spielten wir 10 Spiele, von denen wir 5 gewannen und 5 verloren. Am Schluss landeten wir auf dem dritten Platz.

Wir waren ein tolles Team und hatten es gut miteinander. Nach den Frühlingsferien stiegen 8 Leute in die U17 auf und neue Gesichter kamen von der U13 in die U15.

Ich wünsche der U15 weiterhin viel Erfolg und viele Siege!!!

David Hügli

U13 Junioren

Ich finde es toll, wie Thom und Steffi so viel Zeit investieren, um uns das Handball zu lehren mit neuen Tricks, Täuschungen und Würfeln. Dass sie alles vorplanen, was wir in den Trainings machen und anschauen. Und natürlich, dass wir immer etwa 20 Minuten zum Spiel kommen, das gehört auch dazu, und genau das bekommt man immer bei ihnen. Es macht Spass, am Freitag um 17 Uhr ins Training zu gehen, und es lohnt sich auch. Zusätzlich zum Training haben wir einmal im Monat ein Turnier mit drei bis fünf Spielen zu je etwa 25 Minuten. Ich hoffe, es kann so weitergehen, und ich glaube, das denken auch die anderen, die dieses Training der U13 besuchen. Deshalb ein grosses Dankeschön schon jetzt an Thom und Steffi im voraus.

Nicolas & Michael

PSG-Mittagstraining

Neues Angebot bei der PSG Lyss: Ab sofort findet am Mittwochmittag ein Training für alle U13-U17 Junioren statt. Die Trainingseinheit in der Sporthalle Grien startet um 12.15 und endet um 13.30 Uhr.

Ziel ist es, dank einem weiteren Training in der Woche Technik und Koordination zu verbessern. Ausserdem kann am Schluss optimal gespielt werden, da die ganze Halle zur Verfügung steht. Das Angebot startet sofort. Weitere Auskünfte erteilt Daniel Zitterli (daniel.zitterli@besonet.ch).

Minis

Die Minis trainieren jeden Mittwoch zusammen mit den Kids in der Sporthalle Grien von 13:30 bis 15:00 Uhr. Die Kinder sind immer mit viel Elan und Begeisterung dabei und machen viele Fortschritte, die dann in den Turnieren zum Vorschein kommen. Beide Teams (U9 und U11) können kleine Siege vorweisen.

Ein absolutes Highlight in dieser Saison war das Kids-Wochenende am 03.03.-04.03.2012.

Am Samstag durften die Kinder vor Beginn des Spieles mit den „Eis“-Spielern händchenhaltend einlaufen und nach dem Spiel die Einlauf- T-Shirts von ihren Vorbildern unterschreiben lassen.

Am Sonntag fand der PSG-Minispieltag in Grien statt. Das Turnier wurde unter anderem von den „Eis“-Spielern gepfiffen und somit konnten die „Kleinen“ den „Großen“ ihre Handballfähigkeiten zeigen bzw. ein paar Tipps bekommen.

An dieser Stelle danken wir den Schiris für den tollen Einsatz und das Organisieren des Turniers.

Leiter/innen

Denise Frieden Strub

Ramon Grau

Elena Berns





„Leuchtende Augen, rote Wangen, helle Begeisterung“

Dies ist unser Motto, unter welchem wir die Kinder jeweils im „J+S-Kids Handball“ am Mittwoch von 13.45 – 15.00 Uhr in der Sporthalle Grien trainieren. Willkommen sind alle Kinder ab Kindergartenalter bis ca. 8-jährig.

Im Kurs „J+S-Kids Handball“ kommen die Kinder nebst dem Handball-ABC auch noch mit diversen anderen Sportarten in Kontakt.

Wir freuen uns auf viele Kinder und

J+S Kids Handball Leiterinnen

Was ist J+S-Kids?

J+S-Kids ist eine vielseitige sportliche Grundausbildung, die von Vereinen und Schulen angeboten wird. J+S-Kids unterstützt Kinder dabei, ihre persönlichen sportlichen Vorlieben zu entdecken, schafft Voraussetzungen für spätere sportartspezifische Topleistungen und fördert die Sinneswahrnehmung durch den Wechsel der Kursumgebung.

AUTOCENTER AEBI AG LYSS

BERNSTRASSE 3250 LYSS 032 387 20 95
www.aebi-auto.ch



Audi
Service

Ein Lokal voller Charme

*Unsere Küche: gut, gesund, frisch und
erfrischend preiswert*

Suisse **Bistro**

Im LaTour Shopping Lyss

Telefon 032 384 84 91

LINDER

**Wir haben den
Strom im Griff**

Elektroinstallationen, Telefonanlagen
Steuerungs- und Tableaubau
Computervernetzung
Elektro Linder AG, 3250 Lyss
Telefon 032 384 86 86
Fax 032 387 70 83



Trämli, Trämli,
Trämli, Trämli
Trämli, Trämli,
Trämli, Trämli
Trämli, Trämli,
Trämli, Trämli
Trämli, Trämli,
Trämli, Trämli
Trämli, Trämli,
Trämli, Trämli
Trämli, uf di wart ig nämli

➔	25./26.08.2012	PSG Cup
➔	17.12.2012	Weihnachts- und Jassturnier
➔	21./22.06.2013	Lyssbach-Märit
➔	28.06.2013	Generalversammlung

PSG-Gönner: Herzlichen Dank für die Unterstützung

Affolter Ruedi und Margrit, Lyss
 Affolter-Arn Ernst, Lyss
 Allemann Markus, Bargaen
 Bachmann AG, Lyss
 Berner Kantonalbank, Lyss
 Blatter Greti, Lyss
 Büchler Martin, Bern
 Burri Heinz, Merzligen
 Christen Urs, Rudolfstetten
 Dick Markus, Lyss
 Dick Stephan, Zürich
 Fleckner Susi, Lyss
 Gaschen Hanspeter, Lyss
 Gerber Gartenbau AG, Lyss
 René Gerber AG, Lyss
 Keller Regina, Lyss
 Kraner Frank, Baden
 Ledermann Manuela, Bargaen

Lerch Patrick, Zürich
 Linder Elektro AG, Lyss
 Malär Urs, Lyss
 Messner Rainer, Lyss
 Michel Anni, Lyss
 Mösch Heidi und Rudolf, Lyss
 Moser Markus, Port
 Peter André, Ipsach
 Restaurant-Hotel Rössli, Buswil
 Schenk Peter, Port
 Schori Peter, Lyss
 Stauffer Manfred, Buswil
 Stettler-Hugi Lotti, Lyss
 Straub Beat, Ipsach
 Metzgerei Widmer, Grossaffoltern
 Wyssbrod Jürg, Lyss
 Zitterli Werner, Lyss

Aufruf: Neue Schiedsrichter/innen gesucht!

Wir brauchen dringend neue Schiedsrichter/innen!

Liebe PSG-Mitglieder

Das Thema Schiedsrichtermangel wird vom Vorstand immer wieder angesprochen – allerdings nicht um euch zu ärgern, sondern weil die Situation wirklich ernst ist. Seit Jahren kann die PSG Lyss die vom Verband geforderte Anzahl Schiedsrichter(punkte) nicht mehr stellen.

Mit anderen Worten: Wir haben ein gravierendes Schiedsrichterproblem! Für jeden fehlenden Schiedsrichter(punkt) bezahlen wir eine massive Busse, die sich in jedem neuen Verbandsjahr verdoppelt!!! Und, was noch schlimmer ist, gemäss Reglement kann der Verband nach dem dritten Jahr mit Bussenzahlungen Mannschaften streichen. Kommt es wirklich dazu, bleibt uns nichts anderes übrig, als die Mannschaften zu zwingen, die geforderte Anzahl Schiedsrichter für ihre Mannschaft selbst zu stellen, ansonsten die Mannschaft gestrichen werden muss.

Der Vorstand der PSG Lyss hofft, dass sich Personen finden, die Interesse an der Ausbildung zum Schiedsrichter haben. Ziel ist es, dass aus den Mannschaften, für welche der Verband einen oder mehrere Schiedsrichter(punkte) fordert, mindestens ein/e neue/r Schiedsrichter/in gemeldet werden kann. Idealerweise aber gleich ein neues Schiedsrichter-Paar. Es ist finanziell interessant, bei der PSG Lyss Schiedsrichter zu sein! Zusätzlich zur Entschädigung durch den Verband entlohnen wir jeden neuen Schiri mit **2'000 Franken pro Saison** (10 Monatslöhne à 200 Franken).

Bei Fragen oder Unklarheiten gibt dir unser Chef Breite & SR, Mathias Mösch (078 698 80 62 / breite@psglyss) gerne Auskunft.

Besten Dank für euer Engagement in dieser äusserst wichtigen Sache!

Übrigens: Es gibt noch andere zu besetzende Jobs: Schau doch mal auf unserer Homepage www.psglyss.ch > Jobs rein.

**Sportliche Grüsse,
 PSG-Vorstand**

www.hara.ch

 **Ha-Ra**[®]
Das Original



Beratung und Verkauf

Ha-Ra (Schweiz) AG, Grenzstr. 20 B, Lyss
Glaser AG, Hirschenplatz 1a, Lyss
In der Drogerie Ihrer Region

Der Matchball von PSG Lyss

IVORY

www.ivoryball.ch info@ivoryball.ch

IVORY Handbälle von der SHL bis zur U9

Albisetti AG, Lyss
Atelier Grafico, Textilprint, Nidau
Autobahngarage W. Zwahlen AG, Lyss
Autocenter Aebi AG, Lyss
Autoverkehr AG, Brügg-Biel
Avesco AG, Langenthal
Bürgi Küchen, Lyss
Carrosserie Wegmüller AG, Lyss
Christen Rolf, Busswil
DOC Lyss-Seeland
edi Entsorgungsdienste AG, Lyss
Elektro Hügli GmbH, Lyss
Elvadata AG, Zollikofen
Energie Seeland AG, Lyss
Feintool International Management AG, Lyss
Feldmann+Co. AG, Lyss
FräsTech, Balsthal
Frei Sanitär, Lyss
Garage Leiser AG, Lyss
Glaser Sport, Lyss
Grütt-Air AG, Liebefeld
GSFood, Winterthur
Ha-Ra (Schweiz) AG, Lyss
Häusler Bijouterie, Lyss
Heinz Aemmer AG, Lyss
Hermes GmbH, Lyss
Holtmann Werbung, Lyss
Hotel Restaurant Weisses Kreuz, Lyss

HYSYPRO AG, Porto Ronco
Kiefer Rothen AG, Lyss
Lehmann Carreisen & Transporte, Studen
maxx Informatik Dienstleistungen GmbH, Biel
Metzgerei Stettler, Schüpfen
Montana Sport (Asics), Neuendorf
Phil's Switcher Store, Biel
Prima Vista Augenoptik, Lyss
Raiffeisenbank Seeland, Lyss
Reisebüro Treff AG, Lyss
Revisia AG, Treuhandgesellschaft, Biel
Rohrer-Marti AG, Zollikofen
Rüefli AG Ventilationsanlagen, Biel
Schreinerei Hunziker, Sutz
Schwab-Feller AG, Büren a.A.
Seelandgas, Biel
SPT Roth AG, Lyss
Steiner AG, Lyss
Stettler Sapphire AG, Lyss
Stolz + Partner AG, Buswil
Technomex AG, Bubikon
TEKO, Bern
Toplog AG, Pieterlen
Unifil AG, Niederlenz
UFA AG, Herzogenbuchsee
Visana Services AG, Bern
Volvo Center AG, Worben
Von Burg Thomas, Biel

Der **KMU** Informatikpartner

Informatik-Beratung, Installation,
Einführung und Wartung für PCs
und Vernetzung. Treuhänderische
Massendatenverarbeitung, Kon-
zeption, Entwicklung und Wartung
von Informationssystemen. Mas-
sendaten-Druck inkl. Versand und
Herstellung von Katalogen und
Broschüren.

00110001 01000001
ELVADATA 

Schützenstrasse 10, CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 910 61 20, info@elvadata.ch, www.elvadata.ch



GS FOOD
SPORTERNÄHRUNG & BERATUNG

Ihr Portal für Sporternährung, Trainings- und Ernährungsberatung: www.gsfood.ch - 052 202 25 00
- info@gsfood.ch - Wartstrasse 6, 8400 Winterthur, direkt hinter dem Bahnhof Winterthur

CARROSSERIE WEGMÜLLER AG

3250 Lyss
Bielstrasse 61
Telefon 032 384 24 76
Telefax 032 384 24 73

Spenglerei
Autospritzwerk
Chassis-Richtsystem
Frontscheibenservice

*Hesch e Büüle a Dim Wage, muesch nid verzage,
dr Wägi bringt 'ne wieder häre!!*



ULRICH HOFMANN

3273 Kappelen
Aarbergstrasse 10
Tel. 032 392 12 49
Fax 032 392 25 80

3250 Lyss
Bielstrasse 49
Tel. 032 385 36 35

info@hofmannmetzg.ch
www.hofmannmetzg.ch

Spezialitäten Metzgerei Lyss



Spezialitäten Metzgerei Kappelen
Partyservice · Catering · Wursterei

Vieheinkauf · Schlachtungen
Mobile 079 652 62 57

Trainerinnen und Trainer – Aktivmannschaften

Team	Name	Fon P	Fon G/Mobile
PSG 1 Cheftrainer	Peter Hlavtur truba18@gmx.ch		076 307 31 00
PSG 1 Assistenztrainer	Ruedi Joder ruedi.joder@gmx.ch		079 709 51 10
PSG 1 Physio	Berend van der Linden physio@psglyss.ch	032 384 02 75	032 384 88 77
PSG 1 Goalietrainer	Christoph Christen chch@haerterei.ch	032 323 48 78	079 207 47 14
Frauen	VAKANT /Kontakt: Joëlle Dinichert turmac@gmx.ch		076 383 83 42
PSG 2	VAKANT /Kontakt: Thomas Zitterli thomas.zitterli@besonet.ch	032 384 67 79	079 446 30 39
PSG 3	Laurence Junker psg3@gmx.ch	032 384 66 94	031 322 94 36
PSG 4	Piero Recchia piero.recchia@bluewin.ch	032 384 87 09	079 393 94 33
PSG 5	Hassan Alfalih al_falih@yahoo.com		078 923 87 86

Trainerinnen und Trainer – Polysportmannschaften

Team	Name	Fon P	Fon G/Mobile
Polysport 	Thomas Roniger roniger@dplanet.ch	032 384 46 21	031 330 22 33
Polysport 	Andrea Schneider-Michel a.schneider-michel@gmx.ch	032 384 78 03	078 681 80 02

Trainerinnen und Trainer - Juniorenmannschaften

Team	Name	Fon P	Fon G/Mobile
U19	Simon Christen simon.christen@besonet.ch	032 384 81 44	079 587 14 59
U19	Dominik Eglin dominik.eglin@freesurf.ch	032 385 27 53	079 464 41 05
U17	Daniel Zitterli daniel.zitterli@besonet.ch	032 384 67 79	079 222 34 16
U17	Roger Hürzeler rogerhuerzelerlyss@besonet.ch	032 384 84 68	079 310 62 65
U17	Pascal Scheidegger scheidi@hotmail.com	032 384 53 30	079 838 41 31
FU17	Sandrine Ammeter s_ammeter@gmx.ch	032 384 75 08	079 564 25 89
U15	Jannick Michel tabasco5673@hotmail.com	032 384 77 71	079 417 11 91
U15	Manuela Christen (Stv.) manuela.christen@besonet.ch	032 384 81 44	079 216 73 11
U13	Thomas Zitterli thomas.zitterli@besonet.ch	032 384 67 79	079 446 30 39
U13	Stefanie Marti stefanie.marti@bluewin.ch	032 385 22 65	079 627 66 11
Minis	Elena Berns elena.berns@freenet.de		076 201 64 88
Kids	Elena Berns elena.berns@freenet.de		076 201 64 88
Kids	Denise Frieden Strub denise.frieden@gmx.ch	032 384 35 87	

Wurde jemand vergessen, stimmt etwas nicht? Hinweise, Korrekturen und Adressberichtigungen sind an presse@psglyss.ch zu richten – besten Dank!

Garage

PUB & MUSIKKELLER

**Das Lokal mit der guten
Stimmung!**



- **Töggelikasten**
- **Billard**
- **Dart**
- **Live Fussball**

**Neumarktstrasse 46
2503 Biel / Bienne**

**www.garage-pub.ch
info@garage-pub.ch**



seit Juli 2011!

Der PSG-Vorstand

Funktion	Name Email	Fon P	Fon G Mobile
Präsident	Swen Huber praesident@psglyss.ch	031 869 69 49	031 342 56 88 079 342 38 43
Ressort TK	Herbert Zurbuchen tk@psglyss.ch	032 384 32 02	033 225 83 02 079 411 35 31
Ressort Nachwuchs	Christoph Schneider nachwuchs@psglyss.ch	032 384 78 03	079 640 84 45
Ressort Breite	Mathias Mösch breite@psglyss.ch	031 331 64 54	031 389 72 23 078 698 80 62
Ressort Finanzen	Steve Fuhrer finanzen@psglyss.ch	032 389 14 56	032 387 78 30 079 205 89 14
Projekte & Events	Berend van der Linden physio@psglyss.ch	032 384 02 75	032 384 88 77
Ressort Leistung	Thomas Zitterli leistung@psglyss.ch	032 384 67 79	032 327 66 06 079 446 30 39

Weitere Funktionen

Funktion	Name Email	Fon P	Fon G Mobile
Sekretariat	Vreni Zurbuchen info@psglyss.ch	032 384 32 02	032 327 61 74 (DO+FR)
HmS- Botschafter	Daniel Zitterli daniel.zitterli@besonet.ch	032 530 24 30	079 222 34 16
Presse & PR	Mathias Mösch presse@psglyss.ch	031 331 64 54	031 389 72 23 078 698 80 62
NESPOLY	Willy Zitterli info@nespoly.ch	www.nespoly.ch	032 387 00 84

Revisoren

Funktion	Name Email	Fon P	Fon G Mobile
Revisorin	Jasmin Henzmann jasmin.herrli@blueemail.ch	032 384 61 63	032 328 20 25 079 387 00 46
Revisor	Bruno Stolz	032 384 16 11	032 384 82 44

PSG-SPONSOREN und -PARTNER

Hauptsponsor

RAIFFEISEN

Co-Sponsoren

Glaser
Sport

STETTLER
SAPPHIRE
with level of perfection.

Nachwuchssponsoren

HUGLI
ELEKTROHUGLI LYSS



RUEFLI
BIEL-BIENNE

seelandgas
Das Gas für Ihren Haus und Garten.

S
Schwab-Feller AG
Uhrfabrik
Medizintechnik

visana **edi**
Ernährungslehre AG

ZWA
AUTOSAHNENGARAGE.CH

Partner

Ausrüstung
Hummel + Asics

Hospitality
Hotel Weisses Kreuz

Druck
Elvadata AG

Klima
Weger GmbH +
Unifil AG

Transport
Lehmann
Reisen



www.psglyss.ch